

**01.– 03.05.26 im Atemhaus Fortbildung in Initiatischer Atemarbeit mit
Barbara Althoff-Koch**

„Es taugt die Bitte, dass bei Sonnenaufgang die Taube den Zweig vom Ölbaum bringe“ (Hilde Domin)

Dieses Wochenende gestalte ich mit den Medien Leib- und Stimmarbeit nach Hildegund Graubner, tiefenpsychologische Prozessarbeit und dem Rahmen des Sitzens in der Stille.



Barbara Althoff-Koch

ehem. Lehrinstitut BV-Atem

initiatisches Übungszentrum Seckach

<http://www.elisabeth-sandel.de/barbara.htm>

Karlfried Graf Dürckheim war einer der ersten großen Lehrer, der das Prinzip der Ganzheit und der Bewusstwerdung in Deutschland etabliert hat. Er hat die humanistische Psychologie (besonders C.G.Jung) und die Bedeutung der leiblichen Erfahrung in der Initiatischen Therapie zusammengebracht.

Die Fragen der Menschheit leiten uns:

Wer bin ich?

Wo ist mein Ort?

Was ist meine Aufgabe?



Eine initiatische Erfahrung – Dürckheim spricht von Seinserfahrung – ist in unserem Sinne der Anfang eines initiatischen Weges.

Immer mehr Menschen gewinnen die Einsicht, dass ein Innenweg nicht eine Abwendung von der Welt bedeutet, sondern den Menschen in jener Mitte versammelt, die ihn / sie erst vollends befähigt, der eigenen Bestimmung auf dieser Erde zu genügen.

„Ohne die Verwurzelung in den Erdkräften des Lebens gibt es keine gesunde Geistigkeit...“
(K.G. Dürckheim)

Der postmoderne Mensch ist einer inneren und äußeren Heillosigkeit ausgeliefert, wenn er keine neuen Wege der Wesensfindung und Sinnggebung erschließt. In der Suche nach Wegen zu neuer Seinserfahrung und zur Gewinnung einer ihr entsprechenden Verfassung liegt die Aufgabe unserer Zeit.

Zeiten: **01. – 03.05.25** (Fr. 17 – 20 Uhr / Sa 10 – 18 Uhr / So 10 – 14 Uhr)

Kosten: **220 €**

Information und Anmeldung unter: info@einfachatmen.de oder 089 793 49 15